



Cham Group erhält einen Energiepreis für die Überbauung des Papieri-Areals

Auf dem **Areal** der **Papieri Cham** entsteht ein Stadtteil, völlig auf erneuerbare Energie setzt.

Stefanie Geske

Die **Cham Group** erhält den Energiepreis Watt d'Or in der Kategorie «Erneuerbare Energien», wie die **Cham Group** in einer Mitteilung schreibt. Die Beurteilung des Bundesamtes für Energie lautet: «In **Cham**, wo einst die legendäre **Papierfabrik** stand, entsteht ein modernes Wohn- und Gewerbequartier mit rund 1000 Wohnungen und 1000 Arbeitsplätzen, das seinesgleichen sucht.»

Es verfüge über ein einzigartiges, ökologisches Energiesystem. Dieses ist zu 100 Prozent erneuerbar, fossilfrei und zu einem grossen Teil energie selbstversorgend. Strom wird mit einem Wasserkraftwerk und mit Photovoltaik produziert. Wärme und Kälte liefern Geo-

thermie und die thermische Energie der Lorze.

«**Es wurde an alles gedacht**»

«Ein hochdigitalisiertes Energiemanagement sorgt für optimale Nutzung und effizienten Verbrauch der Quartierenergie. Smarte Technologien für Wohnende und Gewerbetreibende, ein Elektromobilitätskonzept bis hin zu Biodiversitätsmassnahmen: Es wurde an alles gedacht», heisst es in einer Mitteilung vom Bundesamt für Energie.

Realisiert wird der Energiecluster des neuen Stadtteils «**Papieri Cham**» von der **Cham Group AG** aus **Cham** gemeinsam mit ihren Planungspartnern Andy Wickart Haustechnik AG aus Finstersee, Alfacel AG aus

Cham und pom+Consulting AG aus Zürich.

Innovative Schweizer Unternehmen setzen die Energiezukunft bereits heute erfolgreich

«**Wo einst die legendäre Papierfabrik stand, entsteht derzeit ein modernes Wohn- und Gewerbequartier, das seinesgleichen sucht.**

Bundesamt für Energie

und mutig in die Praxis um. Zu ihren Ehren hat das Bundesamt für Energie den Watt d'Or geschaffen, das Gütesiegel für Energieexzellenz. Bereits zum siebzehnten Mal verleiht das Bundesamt am 11. Januar 2024 den renommierten Schweizer Energiepreis. Sein Ziel ist es, aussergewöhnliche Leistungen im Energiebereich bekannt zu machen.

Im Moment werden auf dem **Papieri-Areal** die Arbeiten an der zweiten Bauetappe abgeschlossen, während der Bau der dritten Etappe im Frühling 2023 gestartet ist. Mit rund 19 000 Quadratmetern Büro-, Verkaufs- und Gewerbeflächen entsteht in der dritten Bauetappe der grösste Anteil an gewerblich genutzten Mietflächen der **Papieri**.

